

Dr. Jürgen Herrmann
 Dr. Constanze Krüger
 Prof. Pietro Nenoff
 www.mykologie-experten.de
 Mölbis, 24. September 2009

Epidemiologie von STD in Sachsen - Anstieg der genitalen Infektionen durch *Neisseria gonorrhoeae* und *Chlamydia trachomatis*

Erstellt gemeinsam mit Frau Dr. med. Aspasia Manos
 Gesundheitsamt der Stadt Leipzig, Abteilung Hygiene,
 Beratungsstelle für sexuell übertragbare Krankheiten und AIDS,
 Gustav-Mahler-Straße 1-3, D-04109 Leipzig

Einleitung

In Sachsen sind – im Gegensatz zur Bundesrepublik - seit Juni 2002 auch Infektionen durch *Neisseria (N.) gonorrhoeae* und *Chlamydia (C.) trachomatis* entsprechend der sächsischen IfSG Meldeverordnung (§ 2 Abs. 2, § 3 Abs. 3) meldepflichtig.

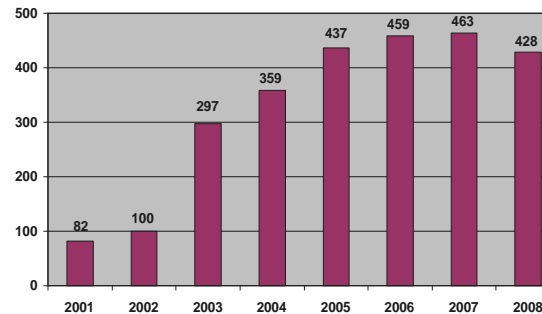
Gonorrhoe in Sachsen

Von 2001 bis 2007 ist eine Zunahme der gemeldeten Gonorrhoe-Fälle in Sachsen zu verzeichnen. Trotz verbesserter Meldequalität infolge der direkten Meldepflicht durch die Labore muss davon ausgegangen werden, dass es sich bei den gemeldeten Infektionen nur um die „Spitze des Eisbergs“ handelt. Die Dunkelziffer aufgrund nicht erfolgter Meldungen und ohne vorherige Diagnostik behandelter (und auch ohne Arztbesuch "selbstbehandelter") Gonorrhoe-Fälle ist sicher beträchtlich

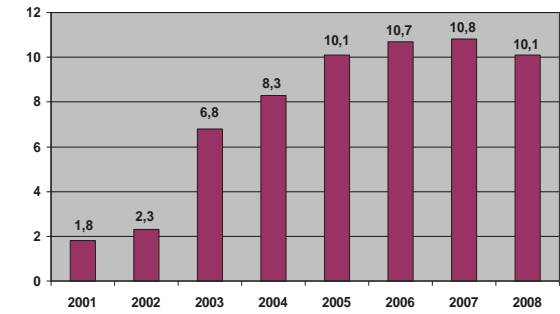
Chlamydia trachomatis- Infektionen in Sachsen

In Sachsen lässt sich ein beeindruckender kontinuierlicher (echter) Anstieg genitaler Infektionen durch *C. trachomatis* ab 2004 nachweisen (die getrennte Erfassung von *C. trachomatis* und *Mycoplasma hominis* Infektionen erfolgte ab 2004). Nach Aufnahme des Chlamydien-Screenings für Frauen bis zum abgeschlossenen 25. Lebensjahr ab 01.01.2008 in die Vorsorge-Richtlinie kam es zu einem sprunghaften Anstieg der Meldezahlen im Jahr 2008, da offensichtlich auch ein beträchtlicher Anteil asymptomatischer Mädchen und Frauen diagnostiziert wird.

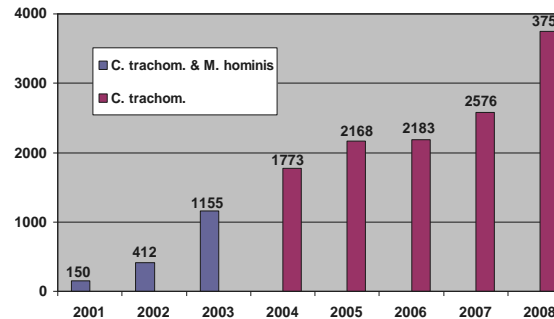
N. gonorrhoeae-Meldungen Sachsen, 2001-2008



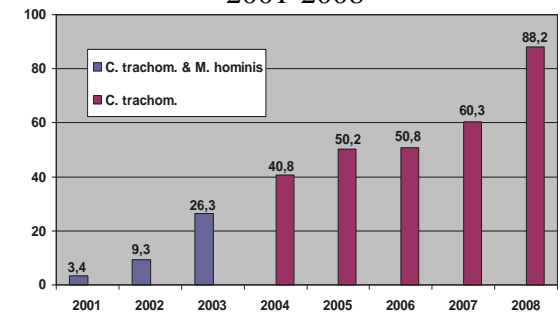
N. gonorrhoeae-Inzidenz in Sachsen, Fälle je 100.000 Einwohner, 2001-2008



C. trachomatis-Meldungen Sachsen, 2001-2008



C. trachomatis-Inzidenz in Sachsen, Fälle je 100.000 Einwohner, 2001-2008



Literatur

Aspasia Manos, Pietro Nenoff Epidemiology of STD in Saxony, Germany: Increasing number of genital infections due to *Neisseria gonorrhoeae* and *Chlamydia trachomatis*. Poster-Abstract, 58. Jahrestagung der Deutschen STD Gesellschaft in Bochum, 17. bis 19. September 2009